

NEWS

Der digitale Aktualitätenservice der energo Juli 2020

energo[®]
Energie-Effizienz für Gebäude

Guten Tag

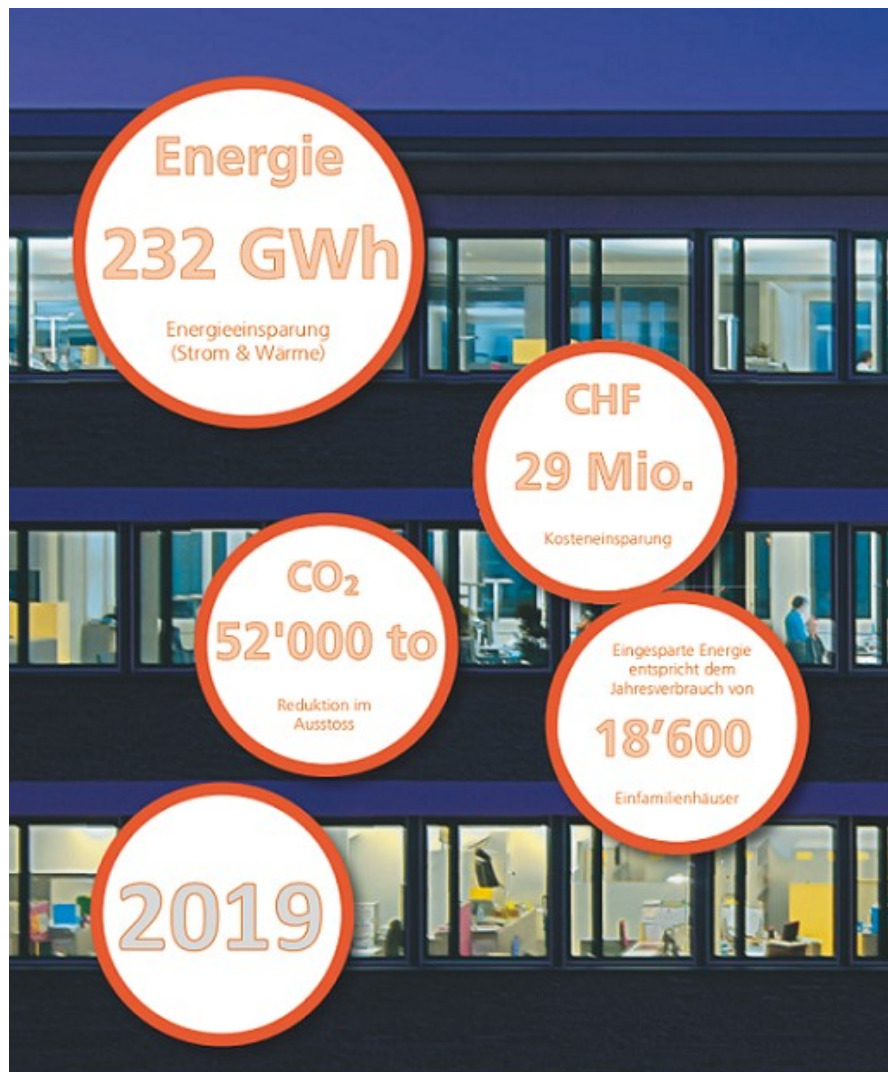
Themenüberblick



- Einsparerfolge 2019
- Vereinsversammlung und Neuausrichtung
- Revision VMWG – Energiespar-Contracting
- PERFORMANCE am Praxisbeispiel
- Aktuelle energo Seminare

Einsparerfolge 2019

Im Jahr 2019 wurden durch die Leistungen von energo total 835 TJ resp. 232 GWh Energie (Wärme + Strom) sowie 845'000 m³ Wasser eingespart. Ein herausragendes Ergebnis, welches durch die Kostenreduktion vor allem unseren Kunden zu Gute kommt, welche dadurch rund CHF 29 Mio. einsparen.



Quelle: energo

Die Wirkung aus den Dienstleistungsverträgen war auch im Kalenderjahr 2019 wieder hervorragend. Hierbei handelt es sich ausschliesslich um gemessene Energiewerte und keine rechnerisch ermittelten Werte. Die im Jahre 2019 eingesparte Energie entspricht dem Energieverbrauch von rund 18'600 Einfamilienhaus-Neubauten (EFH mit 12'500 kWh/a). Durch die Aktivitäten von energo wurde der CO₂-Ausstoss um rund 52'000 Tonnen reduziert. Mit dem energo-Budget ergeben sich daraus spezifische Kosten für die Einsparungen von rund 1.6 Rp./kWh. Konkret: Nicht einmal 2 Rappen werden investiert, um eine Kilowattstunde Energie einzusparen. Ein Spitzenresultat!

Vereinsversammlung und Neuausrichtung energo

Aufgrund der aktuellen Situation bezüglich des Corona-Virus wurde die jährlich im Frühling stattfindende Vereinsversammlung verschoben und fand am 29. Juni 2020 im Kursaal in Bern statt. Das wichtigste Traktandum war die Information zur Neuausrichtung von energo.

Martin Landolt, der Präsident des Vereinsvorstandes, führte durch das offizielle Programm der Vereinsversammlung. Die beiden Kurzberichte der Geschäftsstellen aus der deutschen und der welschen/lateinischen Schweiz gaben dabei einen Einblick in die Aktivitäten und Erfolge des vergangenen Vereinsjahres. Detaillierte

Informationen sind für Vereinsmitglieder dem Jahresbericht zu entnehmen. Die zur Abstimmung vorgelegten Traktanden wurden von den Vereinsmitgliedern gutgeheissen. 62 Neumitglieder wurden aufgenommen. 47 Mitglieder verabschiedeten sich vom Verein aufgrund auslaufender Projekte, welche mit der Vereinsmitgliedschaft verknüpft waren.



Quelle: energo Vereinsversammlung 2020

Die Mitglieder des Vereins energo haben beim entsprechenden Traktandum den Vorstand ermächtigt, Schritte zur Neuausrichtung des Vereins vorzunehmen und umzusetzen. Die Neuausrichtung ist notwendig, weil energo vom Bundesamt für Energie (BFE) den Auftrag erhalten hatte, ab 2021 finanziell unabhängig zu sein. Geschäftsleitung und Vorstand haben daraufhin verschiedene Möglichkeiten geprüft und sind übereingekommen die Errungenschaften des Vereins energo mit seinem Leistungsangebot und der grossen Kundenbasis in allen Landesregionen in einer neuen Struktur weiter leben zu lassen und gleichzeitig die Agilität und Effizienz zu steigern. Die Neuausrichtung sieht die Überführung des operativen Geschäfts vom Verein in eine marktwirtschaftlich orientierte Organisation vor. Für die Kunden, Partner und die zertifizierten energo Ingenieure ändert sich durch die Neuausrichtung grundsätzlich nichts. Die neue Organisation wird weiterhin professionelle Leistungen zu attraktiven Preisen erbringen und alle bestehenden Kundenverträge zu gleichen Konditionen weiterführen.

Anschliessend an den offiziellen Teil durfte energo 23 Energieeinsparzertifikate an Kunden vergeben, welche in Zusammenarbeit mit der Dienstleistung von energo in ihren Gebäuden über zehn Prozent Energie eingespart haben. Es handelt sich um zwei Platin- Zertifikate (> 40% Einsparung), zwei Gold-Zertifikate (> 25%), 7 Silber-Zertifikate (> 15%) und 12 Bronze- Zertifikate (> 10%). Gratulation an alle Projektbeteiligten für diesen Erfolg.

Revision VMWG - Energiespar-Contracting

Ein neuer Artikel in der Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG) sieht vor, dass die Vermieterschaft die Kosten eines Energiespar-Contractings (ESC) unter bestimmten Voraussetzungen als Nebenkosten verrechnen darf. Das Energiespar-Contracting soll das «Mieter-Vermieter-Dilemma» damit aufheben.

Energieeffizienzsteigerungs-Massnahmen in Mietliegenschaften sind eine Herausforderung. Die Eigentümerschaft hat hohe Investitionskosten, die sie grösstenteils selber tragen muss. Die Mieterschaft profitiert von tieferen Nebenkosten. Der Bundesrat hat im April 2020 die Revision der Verordnung über die Miete und Pacht von Wohn- und Geschäftsräumen (VMWG) genehmigt.

Durch diese Möglichkeit sollen Energiesparmassnahmen bei Mietliegenschaften gefördert werden, ohne die Mieterschaft finanziell zu belasten. Per 1. Juni 2020 ist es nun also möglich, die Kosten im Zusammenhang mit Energiespar-Contracting künftig den Nebenkosten anzurechnen. Somit gibt es zur Finanzierung von Energieeffizienzsteigerungs-Massnahmen eine Alternative zur Erhöhung von Mietzinsen.



Quelle: fotalia

Das ESC ist ein Vertrag, mit dem sich ein Energiedienstleister gegenüber einem Eigentümer verpflichtet, den Energieverbrauch einer Liegenschaft durch geeignete technische und allenfalls bauliche Massnahmen zu senken. Mit den Voraussetzungen für die Weitergabe von ESC-Kosten wird sichergestellt, dass den Mietenden kein finanzieller Mehraufwand entsteht und dass keine grösseren Unterhaltsaufwendungen als Nebenkosten überwältzt werden können.

Was wird denn nun genau anders?

Für die Vermieterschaft bietet der ESC eine Steigerung des Gebäudewerts sowie eine Einsparung von Investitionskosten. Zudem kann durch die vermehrte Umsetzung von Energiesparmassnahmen ein positiver Effekt für die Umwelt und eine Verminderung des CO₂-Ausstosses im Gebäudebereich erwartet werden. Die

Revision in der Verordnung bzw. das ESC kann damit energieeffiziente Investitionen im Gebäudebereich auslösen, ohne dass der Hausbesitzer hohe Investitionen machen muss. Er kann zudem die Kosten dafür via Nebenkosten an die Mieterschaft überwälzen – dies über eine Vertragslaufzeit von maximal zehn Jahren.

energo bietet im Rahmen ihrer Betriebsoptimierungs-Dienstleistung energo@ADVANCED auch ESC-Modelle an. Sind Sie interessiert daran? Dann melden Sie sich bei [uns](#).

PERFORMANCE am Praxisbeispiel Gemeindehaus Horw

PERFORMANCE by Minergie + energo ist die begleitete Betriebsoptimierung für Minergie-Gebäude und wurde an der Swissbau 2020 erfolgreich lanciert. Die Gemeinde Horw hat sich bereits für PERFORMANCE entschieden. Das Praxisbeispiel zeigt auf, wie Komfort, Energieeffizienz und Werterhalt während der Betriebsphase sichergestellt und optimiert werden können.

Das Gemeindehaus in Horw wurde im Jahr 2015 modernisiert. Das Gebäude musste dabei auf vielen Ebenen an die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Im Zuge der Erneuerung wurde der Baustandard Minergie erreicht. Das Gebäude ist ans Fernwärmenetz angeschlossen und verfügt über Einzelraumlüftungsgeräte zur Sicherstellung des kontrollierten Luftwechsels.

Im Verlauf der ersten Betriebsphase wurde ein hoher Strombedarf festgestellt. Zudem führten die Einzelraumlüftungsgeräte zu Zuglufterscheinungen bei gewissen Arbeitsplätzen. Die Gemeinde Horw hat daher entschieden, das Gebäude im Rahmen von PERFORMANCE by Minergie + energo zu optimieren.



Quelle: Minergie

Optimierungsmassnahmen im Zusammenhang mit den Dienstleistungen sind zum Beispiel die Feinjustierung der 70 Einzelraumlüftungsgeräte, das Optimieren der Luftqualität der innenliegenden Sitzungszimmer, zonengerechte Beleuchtung, Verbesserungen bei der Behaglichkeit in der grossen Eingangshalle oder Anpassungen der Betriebszeiten der Kältemaschine dem jahreszeitlichen Bedarf entsprechend.

Wollen Sie noch mehr über das Projekt erfahren, dann lesen Sie das [Interview](#) mit dem Eigentümer und Betreiber des Gemeindehauses Horw.

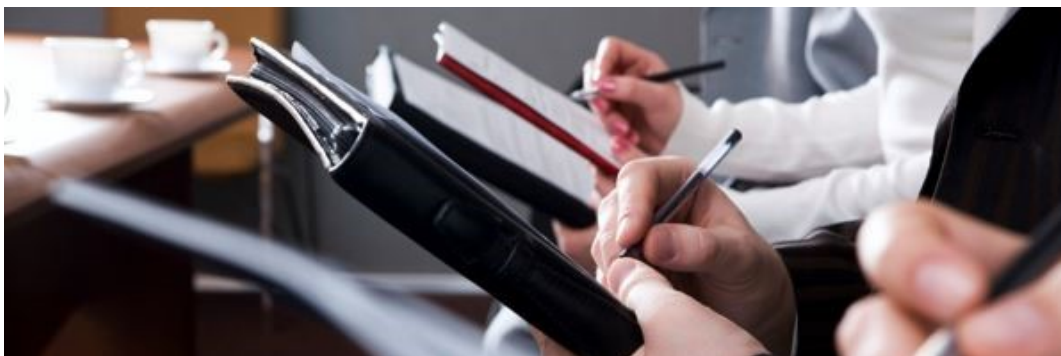
Link zur [Produkt-Website](#)

Um die Dienstleistung PERFORMANCE einem breiten Publikum vorzustellen, findet am 27. Oktober 2020 eine Fachveranstaltung in der Gemeinde Horw statt. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich schon heute unter dem [Link](#) an.

Aktuelle energo Seminare

Nach dem Corona-Lockdown ist die Zeit vor der Sommerpause. Vielleicht haben Sie sich in den vergangenen Wochen und Monaten Gedanken dazu gemacht, sich in einem Bereich weiterzubilden? Dazu haben wir vielleicht die Antwort mit unseren spannenden Aus- und Weiterbildungsangebot. Nachfolgend machen wir Sie auf kommende Seminare nach der Sommerpause aufmerksam.

Als Vereinsmitglied profitieren Sie kostenlos von unserem interessanten Weiterbildungsangebot. Die Mitgliedschaft berechtigt Sie zur Teilnahme an Seminaren im Umfang von mindestens einem Tag pro Kalenderjahr. Selbstverständlich können Sie, Interessenten oder Nicht-Vereinsmitglieder auch kostenpflichtig an weiteren Veranstaltungen teilnehmen. Nutzen Sie die Chance und bilden Sie sich im Bereich Energie und Gebäude weiter. Alle Seminarangebote 2020 finden Sie [hier](#) auf unserer Website.



Energiedatencontrolling (Nr. 20-234)

Energieverbrauchsdaten repräsentieren Betriebskosten und werden entsprechend oft erfasst, doch oft nur ungenügend genutzt. Korrekt erhoben dienen sie als Grundlage für verschiedene Nutzungen wie z.B. absoluter Energieverbrauch, CO₂-Ausstoss, Energiekennzahl, Nachweis gesetzlicher Anforderungen (etc.). Durch den Einsatz eines professionellen Energiedatencontrollingsystems wird die Grundlage für ein nachhaltiges Energiemanagement geschaffen.

An diesem Tagesseminar erhalten Sie einen allgemeinen sowie vertiefenden Überblick der Funktionen des IngSoft InterWatt EnergieMonitors. Anhand von praktischen Beispielen werden Strukturen angelegt und Auswertungsmöglichkeiten im EnergieMonitor besprochen.

Datum: 2. September 2020

Zeit: 09:00 bis 16:30

Ort: Zürich

Infos: [Link](#) / sabine.doessegger@energo.ch, +41 41 784 54 56

Instandhaltung, Strategie und Organisation (Nr. 20-223)

In den Gesamtbetriebskosten nimmt die Instandhaltungsstrategie und -organisation eine wichtige Rolle ein. Je effizienter diese gestaltet wird, umso tiefer können die Gesamtbetriebskosten gehalten werden.

Der Teilnehmer ist in der Lage, eine Instandhaltungsstrategie zu entwickeln und die für die Umsetzung notwendige Organisation aufzubauen.

Datum: 14. Oktober 2020

Zeit: 08:30 bis 16:30

Ort: Zürich

Infos: [Link](#) / sabine.doessegger@energo.ch, +41 41 784 54 56

Um die digitalen energo® NEWS abzubestellen, [klicken Sie hier](#).

E-Mails an den Absender dieser Nachricht werden nicht beantwortet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an info.de@energo.ch.

energo · Geschäftsstelle Deutschschweiz · Bösch 23 · CH-6331 Hünenberg · T. +41 (0)41 784 54 56